

Diese Meldung kann unter <http://www.presseportal.de/pm/57706/1413904/saarbruecker-zeitung-dgb-wehrt-sich-gegen-schuldenbremse-spd-soll-grundgesetzaenderung-ablehnen> abgerufen werden.

Saarbrücker Zeitung

Saarbrücker Zeitung: DGB wehrt sich gegen Schuldenbremse - SPD soll Grundgesetzänderung ablehnen

29.05.2009 - 05:30 Uhr, Saarbrücker Zeitung

Saarbrücken (ots) - Der Deutsche Gewerkschaftsbund (DGB) verlangt von den Sozialdemokraten, der geplanten Schuldenbremse an diesem Freitag im Bundestag die Zustimmung zu verweigern. "Ich fordere die SPD auf, die Schuldenbremse abzulehnen, denn sie ist eine Wachstums- und Beschäftigungsbremse", sagte DGB-Vorstandsmitglied Claus Matecki der "Saarbrücker Zeitung" (Freitag-Ausgabe).

Die Gewerkschaften seien fest davon überzeugt, dass die Schuldenbremse "ein gewaltiger Hemmschuh für die Schaffung von Arbeitsplätzen und daraus resultierende Steuereinnahmen ist". In Krisenzeiten müsse man investieren. Dafür seien auch Schulden unvermeidlich. Mit einer Schuldenbremse gebe es keinerlei praktische Erfahrungen, sagte Matecki. "Schon deshalb ist eine entsprechende Änderung des Grundgesetzes fatal. Eine Schuldenbremse mit Verfassungsrang wäre kaum noch rückholbar".

@@infblk@@

Pressekontakt:
Saarbrücker Zeitung
Büro Berlin

Telefon: 030/226 20 230

Originaltext:

Saarbrücker Zeitung

Pressemappe:

<http://www.presseportal.de/pm/57706/saarbruecker-zeitung>

Pressemappe als RSS:

http://presseportal.de/rss/pm_57706.rss2